

Lösungen RZG

Thema: Nord-Süd Konflikt

Ansprechperson: Bruno Niederhäuser

Lösungshinweise zu den Arbeitsmaterialien «Afrika – Hoffnungsvolle Zukunft?» (Autor: B. Niederhäuser)

Mit diesem Link hast du Zugriff auf die Lösungen, welche in der OneDrive abgelegt sind.

https://ictedubs-my.sharepoint.com/:f/g/personal/bruno_niederhaeuser_edubs_ch/EqLOn0Sgs4lPhHRAxB9o0P0BADH1TizmMfpd6fstT8HMIQ?e=9hkfCK

Bei einigen Aufgaben steht: individuelle Lösung. Dies bedeutet, dass es keine eindeutige Antwort gibt oder verschiedene Antworten denkbar sind. Falls du dir nicht sicher bist, ob deine Antwort richtig ist, darfst du dich gerne an bruno.niederhaeuser@edubs.ch wenden.

Thema: Bevölkerungswachstum

Ansprechperson: Amela Jukic

2. Bevölkerungspyramiden auswerten

★ Basis

1. 0-4 Jahre
2. 100+
3. ca. 166'000
4. ca. 167'000

★★ Fortgeschrittene

5. Pyramidenform
6. Eritrea

★★★ Zusatz

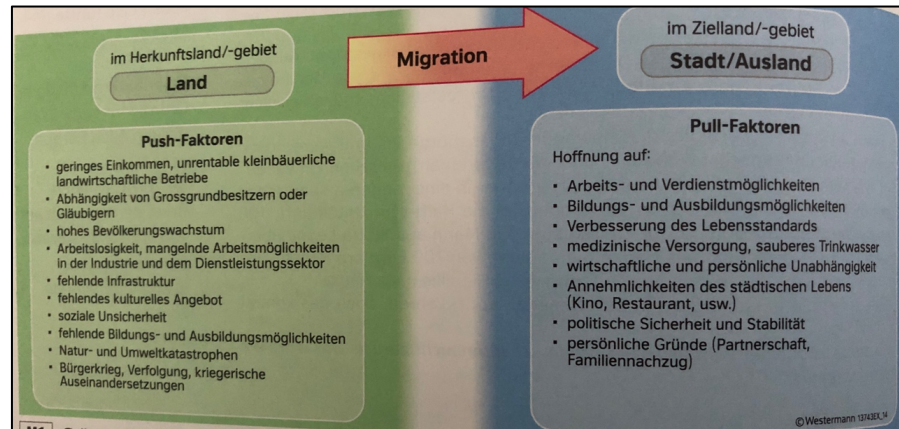
7. hohe Sterberate, viele Menschen sterben früh (keine hohe Lebenserwartung)
z.B. durch geringe Hygiene, schwere Arbeitsbedingungen, Hungersnöte etc.

Thema: Migration

Ansprechperson: Amela Jukic

★ Basis

- 1.
- 2.



★★ Fortgeschrittene

3. individuelle Lösung, mögliche Antworten:

- Gleiche Regeln für alle
- Sprache und Kultur erlernen (Sprachkurse, Veranstaltungen etc.)
- Offenheit zeigen
- Respekt
- ...

★★★ Zusatz

4. individuelle Lösungen

Thema: 2. Weltkrieg

Ansprechperson: Claudine Fischer

Anton und die Hitlerjugend

★ Basis

Steckbrief:

Name: Anton
Alter: 10
Wohnort: Deutschland, Ort nicht näher bekannt
Familie: Vater und zwei Geschwister, Mutter ist gestorben
Freunde: Greta, jüdisches Mädchen

Historischer Hintergrund/ Was passiert im Film gerade in Deutschland:
Jahr 1938, Nationalsozialisten an der Macht seit fünf Jahren, Hitlerjugend wirbt um Anhänger, Boykott von Jüdischen Geschäften, Reichskristallnacht 1938 Synagogen und andere jüdische Einrichtungen werden in Brand gesetzt

★★ Fortgeschrittene

- *Warum will Anton in die Hitlerjugend?*

Anton will kein Aussenseiter sein und will endlich auch dabei sein. Alle in seiner Klasse sind dabei.

Seine Argumente pro Nazis: Sie geben den Menschen Arbeit, Zusammenhalt für ein starkes Deutschland

- *Anton ist mit dem Mädchen Greta befreundet. Was machen Greta und ihre Familie durch und in welchen Zwiespalt kommt Anton?*

Die Wohnung von Gretas Familie wird verwüstet. Sie leiden unter den Boykott und den Diskriminierungen von Juden. Sie wollen fliehen. Die Flucht gelingt nach Frankreich. Greta ist Antons Freundin. Er versteht nicht, weshalb Unschuldige wie Greta verfolgt werden und sich verstecken müssen. Er möchte zwar in der Hitlerjugend dabei sein wie alle anderen, wert sich aber für seine Freundin. Er versteht nicht, weshalb man das mit Juden macht.

Was erkennt Anton am Ende? Wie denkt er dann über die Hitlerjugend?

Anton versteht jetzt, warum sein Vater die Nazis ablehnt.

Er fühlt sich verraten und möchte am liebsten aus der HJ austreten. Er erkennt, dass die HJ die Kinder und Jugendliche auf den Krieg vorbereiten.

★★★ Zusatz

individuelle Lösungen

Justus als Kindersoldat

Steckbrief:

Name: Justus
Alter: 15
Wohnort: Deutschland, Ort nicht näher bekannt; zur Zeit HJ- Lager, Ausbildung zum Soldat, nach Krieg in US- Gefangenschaft
Familie: z.T. Wohnorte der Jungen zerstört von Bomben der Alliierten
Freunde: Kurt

Politischer Hintergrund/ was passiert im Film gerade in Deutschland:
Jahr 1945 ; Ende des Krieges; Europa soll von den Nationalsozialisten befreit werden; Adolf Hitler will nicht aufgeben; Es hat zu wenige Soldaten, deshalb

werden Kinder in der Hitlerjugend zu Soldaten herangebildet und an die Front geschickt

★★ Fortgeschrittene

- *Am Anfang freuen sich die Jungen darauf Soldaten zu sein. Warum?*

Sie wollen ihren Beitrag zur Verteidigung Deutschlands beitragen. Sie wollen Deutschland retten. Sie sehen es als Pflicht für die Nazis zu kämpfen.

Sie haben andere Vorstellungen von Krieg. Sie haben Heldenfantasien. Sie freuen sich auf die Waffen und den Kampf.

Sie waren überzeugt von den Theorien der Nazis. Ihre Kindheit wurde von Anfang an durch die Nazis bestimmt.

- *Die Bäuerin möchte nicht, dass die Jungen kämpfen. Warum?*

Sie sieht keinen Sinn im Tun der Kindersoldaten. Sie glaubt nicht an den Sieg der Deutschen und möchte endlich Frieden.

Sie findet die Jungs gehören nicht an die Front, sondern nach Hause und in die Schule. Sie versucht ihnen klar zu machen, dass der Krieg kein Spiel ist.

- *Schliesslich muss Justus eine schwere Entscheidung treffen. Welche? Wie entscheidet er sich?*

Kämpfen oder Kapitulieren. Justus entscheidet sich zur Kapitulation.

★★★ Zusatz

Individuelle Lösung

Eva im KZ Auschwitz

★ Basis

Steckbrief

Name:	Eva
Alter:	14
Wohnort:	Tschechische Republik, zuletzt Theresienstadt, danach Deportation nach Auschwitz (Polen)
Familie:	Jüdin, Waisenkind
Freunde:	Renata; sie sucht sie im Lager; Tomasz
Hobbies:	Klavier, Chor

Politischer Hintergrund/ was passiert im Film gerade: Deportationen von Juden, Leben im Konzentrationslager Auschwitz, Zwangsarbeit, Holocaust (Vernichtung von Juden), Befreiung von Auschwitz durch die Rote Armee.

★★ Fortgeschrittene

- *Die Mädchen müssen für die Lageraufseher Musik machen. Warum fällt Eva das so schwer?*

Durch die Konzerte werden sie von körperlicher Arbeit entbunden. Jedoch sind es dieselben SS-Leute, die auch u.a. ihre Freunde vom Chor ermordet haben.

- *Wie entkommt Eva dem Tod? Was passiert mit Renata und den anderen?*

Eva versteckt sich auf Geheiss von Tomasz unter einem Berg Kleider. Eva überlebt und sie und andere im Lager werden von der Roten Armee befreit. Renata und andere des Chors werden von den Nazis kurz vor Befreiung getötet.

★★★ Zusatz

Individuelle Lösung